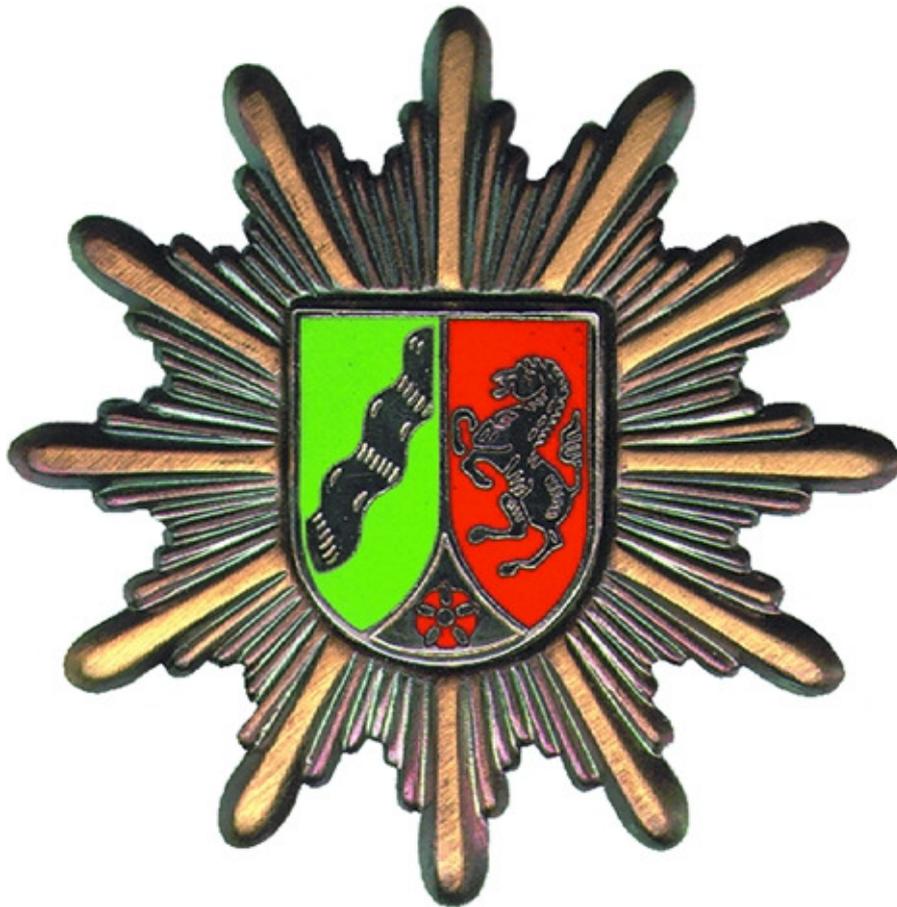


Verkehrsbericht 2006



POLIZEI für Düsseldorf
mit Sicherheit Ihr Partner

Inhaltsverzeichnis

Seite

I) Begriffsbestimmungen	1 - 2
II) Tabellen / Diagramme	3 -19
- Daten zur Landeshauptstadt Düsseldorf	3
- Verkehrsunfälle in Düsseldorf (Tabelle)	4
- Langzeitentwicklung (Tabelle)	5
- Gesamtunfälle / Unfallfolgen in den Polizeiinspektionen (Tabellen)	6 - 7
- Verunglückte / getötete Personen (Tabellen / Diagramm)	8
- Verkehrsunfälle mit verschiedenen Altersgruppe (Tabellen)	9
- Radfahrer-/ Fußgänger-/ Straßenbahnunfälle (Tabellen)	10
- Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort (Tabelle)	11
- Hauptunfallursachen (Tabellen / Grafik)	12 - 14
- Blutproben und Atemalkoholanalysen (Tabellen)	15
- Verkehrskontrollen (Tabelle)	16
- Verkehrsbehinderungen (Tabellen)	17
- Örtliche Schwerpunkte des Unfallgeschehens (Tabelle)	18
- Verkehrssicherheitsberatung (Tabelle)	19
III) Quellenhinweise	20

I) Begriffsbestimmungen

Verkehrsunfälle (VU)

Die Unfallstatistik erfasst nach dem Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz Unfälle¹, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind. Unfälle mit Personenschaden oder schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden werden statistisch mit vielen Details zu Ablauf, Ursachen und Rahmenbedingungen erfasst. Die übrigen Sachschadensunfälle (Kategorie-5-Unfälle) werden nur zahlenmäßig festgehalten.

Inline-Skater werden entsprechend der BGH-Entscheidung vom 19.03.2002 als Fußgänger behandelt.

Verkehrsunfallkategorien

Die Verkehrsunfälle mit Personen- oder/und Sachschaden unterteilen sich nach folgenden Kategorien:

Unfallkategorie	Erläuterung
Kategorie 1	Unfall mit mindestens einem/einer getöteten Verkehrsteilnehmer/-in
Kategorie 2	Unfall mit mindestens einem/einer schwer verletzten Verkehrsteilnehmer/-in
Kategorie 3	Unfall mit mindestens einem/einer leicht verletzten Verkehrsteilnehmer/-in
Kategorie 4	Sachschadensunfall mit Straftatbestand bzw. Ordnungswidrigkeit mit Bußgeldahndung, bei dem mindestens ein beteiligtes Kfz nicht mehr fahrbereit ist
Kategorie 5	Sachschadensunfall, - der im Verwarnungsgeldverfahren abgeschlossen werden kann <i>oder</i> - mit Straftatbestand (ohne Alkoholeinwirkung oder Unfallflucht) bzw. Ordnungswidrigkeit mit Bußgeldahndung, bei dem alle Kfz noch fahrbereit sind
Kategorie 6	Sachschadensunfall mit Alkoholeinwirkung und alle Kfz noch fahrbereit
Kategorie 7	Sachschadensunfall mit Unfallflucht und alle Kfz noch fahrbereit

Beteiligte

Beteiligt ist nach § 34 II StVO jeder, dessen Verhalten nach den Umständen zum Unfall beigetragen haben kann.

Dazu gehören mindestens alle Fußgänger und Fahrzeugführer, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schaden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen daher nicht zu den Unfallbeteiligten, sind aber Verunglückte.

Mitfahrer

Mitfahrer sind Fahrzeuginsassen oder Sozii.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen die beim Verkehrsunfall verletzt oder getötet wurden. Mitfahrer werden als passiv Verunglückte, die anderen Verkehrsteilnehmer als aktiv Verunglückte bezeichnet.

¹ Nach der BGH-Rechtsprechung zu § 142 StGB (Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort) ist ein Verkehrsunfall ein plötzliches Ereignis, das mit den typischen Gefahren im öffentlichen Straßenverkehr in ursächlichem Zusammenhang steht und zu einem nicht völlig belanglosen Sachschaden führt.

Verunglücktenhäufigkeitszahl (VHZ)

Die Verunglücktenhäufigkeitszahl ist eine Relationszahl, welche die Anzahl der verunglückten Personen auf je 100.000 Einwohner – bei Kindern, Jungen Erwachsenen und Senioren/ -innen auf je 100.000 Angehörige der jeweiligen Altersgruppe – darstellt.

Sie ist Grundlage für den überörtlichen Vergleich mit anderen Polizeibehörden oder Kommunen.

Getötete

Dazu zählen Personen, die als Verunglückte am Unfallort durch den Verkehrsunfall getötet werden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben.

Schwerverletzte

Als schwer verletzt gelten Personen, die zur stationären Behandlung in einem Krankenhaus für mindestens 24 Stunden verbleiben.

Leichtverletzte

Leicht verletzt sind Personen mit Körperschaden, bei denen keine stationäre Krankenhausbehandlung erforderlich ist.

Unfallhäufigkeitszahl (UHZ)

Die Unfallhäufigkeitszahl ist eine Relationszahl, welche die Anzahl der Verkehrsunfälle auf je 100.000 Einwohner darstellt.

Sie ist Grundlage für den überörtlichen Vergleich mit anderen Polizeibehörden oder Kommunen.

Unfallursachen

Die Unfallursachen werden nach Einschätzung der den Verkehrsunfall aufnehmenden Polizeibeamten/ -innen in die Unfallanzeige eingetragen.

Hierbei wird zwischen personenbezogenem Fehlverhalten (z.B. Abbiegefehler) und allgemeinen Ursachen (z.B. Straßenglätte) unterschieden. Bei jedem Unfall können bis zu drei Angaben für jeden Beteiligten und bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden.

Die Hauptunfallursachen aus dem Erlass zur Verkehrssicherheitsarbeit der Polizei Nordrhein-Westfalen sind Vorfahrt/Vorrang, Fehler beim Abbiegen/Wenden, Geschwindigkeit, Alkohol/Drogen, Abstand, Überholen und falsches Verhalten von/gegenüber Fußgängern.

II) Tabellen / Diagramme

Daten zur Landeshauptstadt Düsseldorf	
Stadtgebiet	
Fläche:	217,01 km²
Größte Länge:	25,5 km
Größte Breite:	17,6 km
Länge der Stadtgrenze:	117,8 km
Länge des Straßennetzes:	1.964,5 km
davon Bundesautobahnen:	46,5 km
Einwohnerzahl (Stand 31.12.2005) :	574.514
Kraftfahrzeugbestand (Stand 01.01.2006) :	337.922
tägliche Pendlerströme	
stadteinwärts :	280.454
stadtauswärts:	88.052

Verkehrsunfallzahlen im Vergleich zum Vorjahr / Vergleich zum Land

	2006	2005	absolut	in %	Veränderung NRW in %
Verkehrsunfälle gesamt	25.007	24.771	236	1,0	-0,4
Bagatellunfälle (Kat. 5)	17.450	17.308	142	0,8	-0,7
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (Kat. 4, 6, 7)	5.084	4.888	196	4,0	1,9
Verkehrsunfälle mit Sachschaden gesamt	22.534	22.196	338	1,5	-0,1
Verkehrsunfälle mit Personenschaden	2.473	2.575	-102	-4,0	-2,8
Getötete	10	10	0	0,0	-16,1
Verletzte	2.968	3.121	-153	-4,9	-2,2
davon					
Schwerverletzte	356	427	-71	-16,6	-3,3
Leichtverletzte	2.612	2.694	-82	-3,0	-1,8

Langzeitentwicklung

Jahr	Kfz - Bestand	Verkehrsunfälle		Verunglückte			
		gesamt	mit Pers.-Schaden	Tote	Schwerverletzte	Leichtverletzte	gesamt
1955	57 882	10302	4188	163	1512	3520	5195
1956	66 304	11781	4248	163	1682	3362	5207
1957	73 888	12295	4236	126	1508	3638	5272
1958	81 651	12880	4149	118	1441	3611	5170
1959	89 147	14514	4491	115	1560	4014	5689
1960	99 077	17251	4464	120	1659	3882	5661
1961	109 730	17921	4340	104	1404	3985	5493
1962	120 542	18626	4027	112	1227	3830	5169
1963	127 641	16606	3896	120	1267	3655	5042
1964	136 091	16086	3907	128	1422	3526	5076
1965	143 004	16117	3693	108	1186	3412	4706
1966	150 765	17416	3824	112	1223	3655	4990
1967	154 646	17842	3852	135	1189	3704	5028
1968	158 179	16971	3712	119	1123	3550	4792
1969	164 507	17185	3822	90	1145	3708	4943
1970	178 414	19028	4029	116	1217	4032	5365
1971	189 155	18845	3939	97	1157	3930	5184
1972	193 639	18929	3837	111	1227	3792	5130
1973	199 139	17083	3578	88	1132	3341	4561
1974	197 164	17044	3254	72	1001	3051	4124
1975	202 680	16487	3231	77	1002	3007	4086
1976	215 218	18028	3360	93	987	3142	4222
1977	224 208	18652	3352	62	910	3216	4188
1978	232 646	19532	3401	72	912	3262	4246
1979	243 681	20381	3267	45	855	3080	3980
1980	248 958	21354	3425	70	905	3306	4281
1981	255 176	21417	3473	54	916	3288	4258
1982	258 894	21863	3348	46	839	3201	4086
1983	264 375	23883	3625	42	961	3450	4453
1984	271 588	24758	3338	36	878	3133	4047
1985	273 233	25888	3096	31	681	2995	3707
1986	281 317	27618	3389	53	797	3280	4130
1987	280 397	28215	3190	48	740	3110	3898
1988	288 835	29115	3338	23	728	3283	4034
1989	294 272	28290	3216	29	577	3307	3913
1990	301 135	27136	3039	21	519	3152	3692
1991	304 835	25533	2801	37	444	2944	3425
1992	309 661	26303	3049	26	485	3155	3666
1993	316 551	23706	2666	20	448	2741	3209
1994	316 828	22823	2660	18	486	2694	3198
1995	319 148	22976	2598	20	517	2590	3127
1996	320 486	21840	2505	15	535	2548	3098
1997	322 788	21673	2502	16	521	2466	3003
1998	320 703	23244	2599	20	463	2700	3183
1999	319 364	25015	2844	17	500	2949	3466
2000	322 974	25816	2662	13	474	2757	3244
2001	336 378	26257	2755	25	532	2875	3432
2002	344 483	25459	2574	16	449	2666	3131
2003	343 526	24717	2616	9	425	2764	3198
2004	341 381	24913	2574	22	442	2702	3166
2005	338 950	24771	2575	10	427	2694	3131
2006	337 922	25007	2473	10	356	2612	2978

Verkehrsunfälle in den Polizeiinspektionen

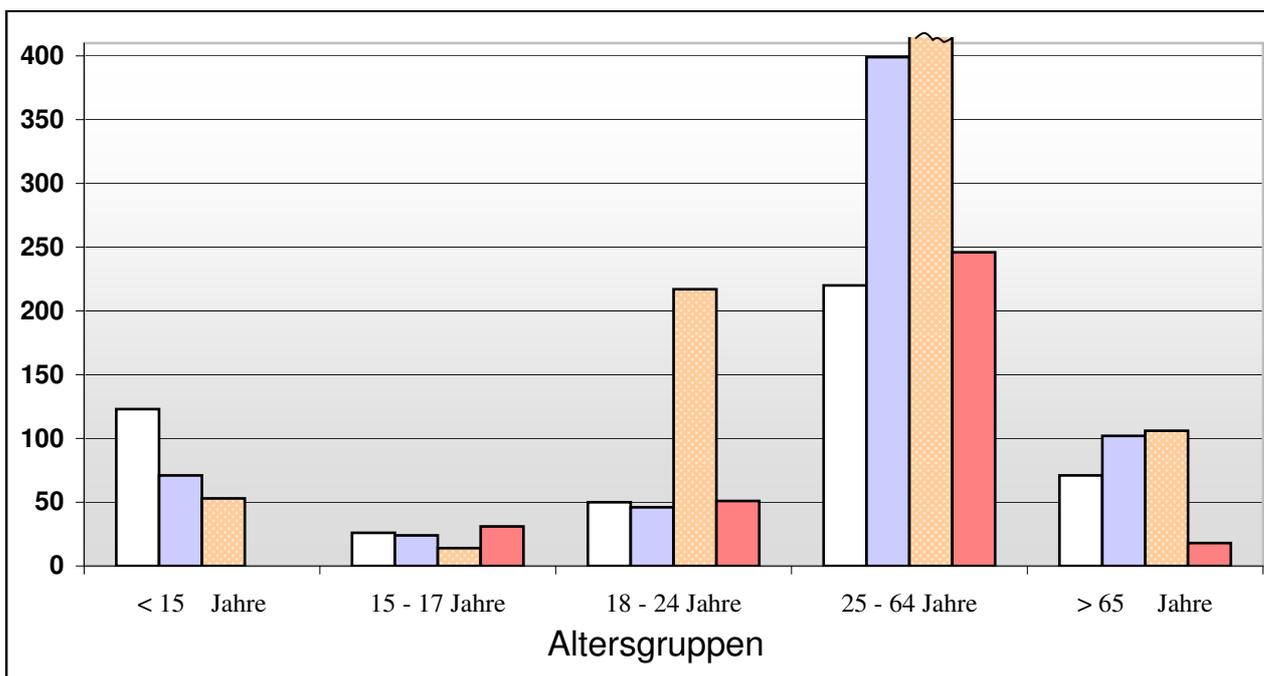
PI		Unfälle gesamt	Unfälle mit Personenschaden	Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (Kat. 4,6,7)	Bagatellunfälle (Kat. 5)
Mitte	Jahr 2006	4599	336	929	3334
	Jahr 2005	4579	403	929	3247
	abs.	20	-67	0	87
	in %	0,4	-16,6	0,0	2,7
Nord	Jahr 2006	5017	479	1075	3463
	Jahr 2005	4901	488	1016	3397
	abs.	116	-9	59	66
	in %	2,4	-1,8	5,8	1,9
Ost	Jahr 2006	5152	572	1041	3539
	Jahr 2005	5289	585	993	3711
	abs.	-137	-13	48	-172
	in %	-2,6	-2,2	4,8	-4,6
Süd	Jahr 2006	4718	573	977	3168
	Jahr 2005	4674	606	950	3118
	abs.	44	-33	27	50
	in %	0,9	-5,4	2,8	1,6
Südwest	Jahr 2006	5521	513	1062	3946
	Jahr 2005	5328	493	1000	3835
	abs.	193	20	62	111
	in %	3,6	4,1	6,2	2,9
PP	Jahr 2006	25007	2473	5084	17450
	Jahr 2005	24771	2575	4888	17308
	abs.	236	-102	196	142
	in %	1,0	-4,0	4,0	0,8
	Veränderung NRW in %	-0,4	-2,8	1,9	-0,7

Verunglückte in den Polizeiinspektionen

PI		VU mit Personenschaden	Anzahl der Toten	Anzahl Gesamtverletzte	Anzahl Schwerverletzte	Anzahl Leichtverletzte
Mitte	Jahr 2006	336	1	395	45	350
	Jahr 2005	403	2	492	80	412
	abs.	-67	-1	-97	-35	-62
	%	-16,6	-50,0	-19,7	-43,8	-15,0
Nord	Jahr 2006	479	4	570	76	494
	Jahr 2005	488	2	618	70	548
	abs.	-9	2	-48	6	-54
	%	-1,8	100,0	-7,8	8,6	-9,9
Ost	Jahr 2006	572	2	680	79	601
	Jahr 2005	585	4	678	96	582
	abs.	-13	-2	2	-17	19
	%	-2,2	-50,0	0,3	-17,7	3,3
Süd	Jahr 2006	573	3	709	86	623
	Jahr 2005	606	1	747	108	639
	abs.	-33	2	-38	-22	-16
	%	-5,4	200,0	-5,1	-20,4	-2,5
Südwest	Jahr 2006	513	0	614	70	544
	Jahr 2005	493	1	586	73	513
	abs.	20	-1	28	-3	31
	%	4,1	-100,0	4,8	-4,1	6,0
PP	Jahr 2006	2473	10	2968	356	2612
	Jahr 2005	2575	10	3121	427	2694
	abs.	-102	0	-153	-71	-82
	%	-4,0	0,0	-4,9	-16,6	-3,0
	Veränderung NRW in %	-2,8	-16,1	-2,1	-3,3	-1,8

Verletzte nach Alter und Beteiligung (aktiv und passiv)

	< 15 Jahre	15 - 17 Jahre	18 - 24 Jahre	25 - 64 Jahre	> 65 Jahre	Summe
Fußgänger	123	26	50	220	71	490
Radfahrer	71	24	46	399	102	642
PKW	53	14	217	951	106	1341
mot. Zweiräder	0	31	51	246	18	346
Sonstige						149
						2968



Getötete Personen nach Alter und Verkehrsbeteiligung

	< 15 Jahre	15 - 24 Jahre	25 - 64 Jahre	> 65 Jahre	Summe
Fußgänger '06		1	1	2	4
Fußgänger '05	1			1	2
Fahrradfahrer '06				1	1
Fahrradfahrer '05		1	1	2	4
PKW-Führer und Insassen '06					0
PKW-Führer und Insassen '05		1		1	2
Mot. Zweiradfahrer '06			3	1	4
Mot. Zweiradfahrer '05			2		2
Gesamt (einschl. Sonstige) '06					10
Gesamt (einschl. Sonstige) '05					10

Verkehrsunfälle mit Kindern, Jungen Erwachsenen und Senioren (aktive und passive Verkehrsteilnahme)

Unfälle und Art der Verkehrsbeteiligung	Kinder *		Junge Erw. **		Senioren ***	
	2006	2005	2006	2005	2006	2005
Unfälle gesamt	255	288	959	1023	924	846
davon als Verursacher	94	82	550	603	592	530
Beteiligung als Fußgänger	131	142	55	45	76	84
davon als Verursacher	59	51	19	20	22	28
Beteiligung als Radfahrer	77	83	53	67	110	110
davon als Verursacher	34	31	22	23	35	34
Beteiligung als KFZ-Führer			861	911	743	657
davon als Verursacher			507	552	535	466

Verunglückte	Kinder *		Junge Erw. *		Senioren *	
	2006	2005	2006	2005	2006	2005
Tote	0	1	1	1	4	4
Schwerverletzte	41	40	41	55	60	71
Leichtverletzte	217	247	333	390	266	227
Gesamt	258	288	375	446	330	302

* Kinder (bis einschließlich 14 Jahre)

** Junge Erwachsene (18 - 24 Jahre)

*** Senioren (65 Jahre und älter)

Unfälle mit Kindern auf Schulwegen (aktive Verkehrsteilnahme)

	Unfälle gesamt	dabei getötet	dabei schwer- verletzt	dabei leicht- verletzt
2006	52	0	5	46
2005	51	1	13	37

Verkehrsunfälle mit Radfahrer, Fußgänger und Straßenbahn

	Radfahrer		Fußgänger		Straßenbahn	
	2006	2005	2006	2005	2006	2005
Unfälle gesamt	776	755	525	551	99	122
als Verursacher	329	303	200	206	17	19
als Beteiligter	503	501	347	369	83	104

	Radfahrer		Fußgänger		Straßenbahn	
	2006	2005	2006	2005	2006	2005
Verunglückte						
Tote	1	4	4	2	1	1
Schwerverletzte	91	105	109	132	15	31
Leichtverletzte	552	534	383	374	83	84
Gesamt	644	643	496	508	99	116

Verkehrsunfälle mit Straßenbahnen und Fußgängern und deren Folgen

Unfälle gesamt		dabei getötet	dabei schwer- verletzt	dabei leicht- verletzt
2006	13	1	4	12
Folgen beim Fußgänger		1	4	8
2005	23	0	17	13
Folgen beim Fußgänger		0	17	6

dabei Fußgänger als Verursacher	2006: 7
	2005: 20

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

P I		Unfallfluchten gesamt	mit Pers.- Schaden	mit Schwer- verletzten	mit Leicht - verletzten	mit Toten	mit Sach- schaden
Mitte	a	881	47	2	45	0	834
	b	557	37	1	36	0	520
	c	63,2	78,7	50,0	80,0	0,0	62,4
Nord	a	967	38	3	35	0	929
	b	443	22	2	20	0	421
	c	45,8	57,9	66,7	57,1	0,0	45,3
Ost	a	957	46	2	44	0	911
	b	478	31	2	29	0	447
	c	49,9	67,4	100,0	65,9	0,0	49,1
Süd	a	916	69	4	65	0	847
	b	480	44	1	43	0	436
	c	52,4	63,8	25,0	66,2	0,0	51,5
Südwest	a	1014	52	3	49	0	962
	b	495	28	2	26	0	467
	c	48,8	53,8	66,7	53,1	0,0	48,5
P P 2006	a	4735	252	14	238	0	4483
	b	2453	162	8	154	0	2291
	c	51,8	64,3	57,1	64,7	0,0	51,1
P P 2005	a	4449	247	22	224	1	4202
	b	2178	165	12	152	1	2013
	c	49,0	66,8	54,5	67,9	100,0	47,9

a = Aufgetretene Fälle b = Aufgeklärte Fälle c = Aufklärungsquote in %

Entwicklung der Hauptunfallursachen (HUU)

(außer Unfällen der Kategorie 5)

HUU	Jahr 2006	Jahr 2005	abs.	in %	Veränderung NRW in %
Alkohol beim Fahrzeugführer	234	316	-82	-25,9	7,7
andere berauschende Mittel	17	19	-2	-10,5	20,2
Geschwindigkeit	468	616	-148	-24,0	69,6
Abstand	431	391	40	10,2	1,2
Überholen	119	120	-1	-0,8	6,1
Vorfahrt / Vorrang	716	741	-25	-3,4	11,0
Abbiegen Wenden	1532	1488	44	3,0	8,7
Falsches Verhalten geg. Fußgängern	267	289	-22	-7,6	12,2
Falsches Verhalten von Fußgängern	283	285	-2	-0,7	1,9

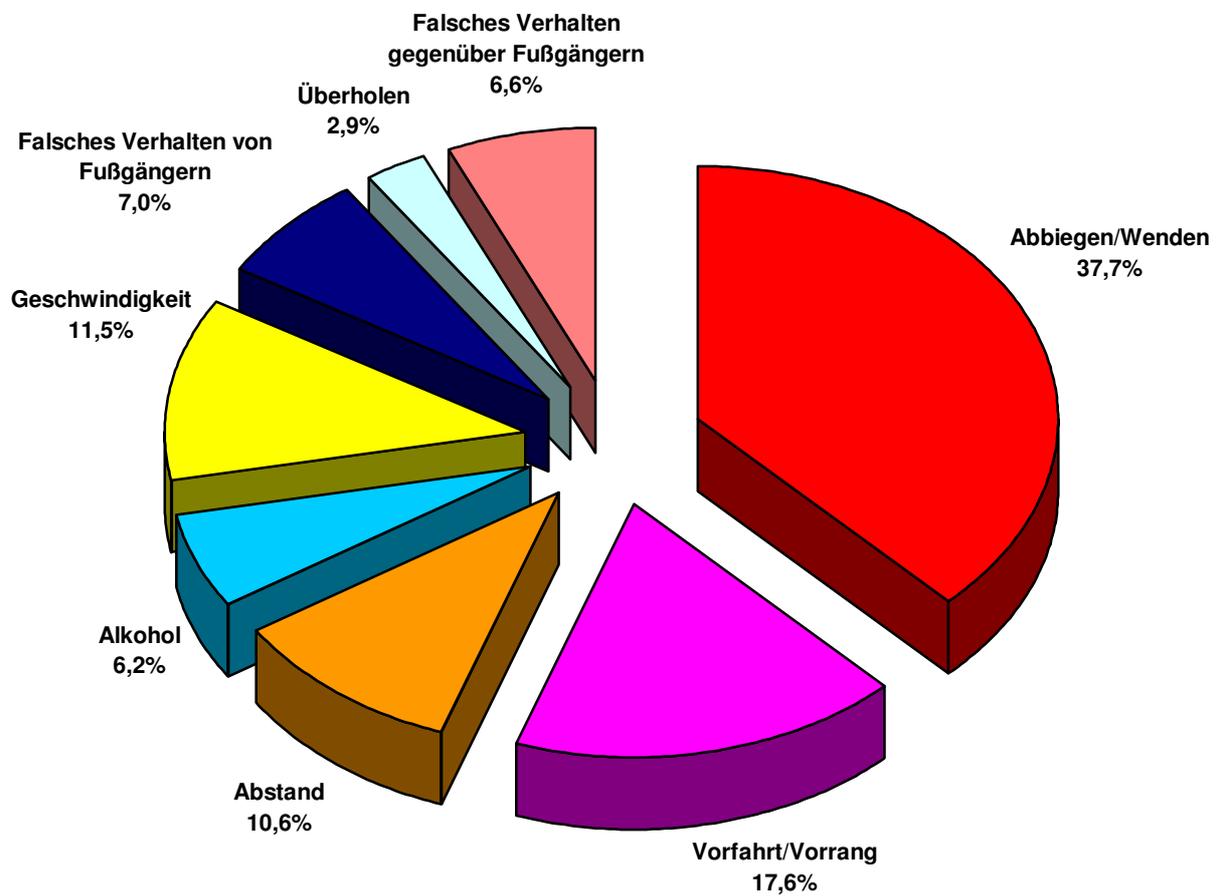
Entwicklung der Hauptunfallursachen bei Verkehrsunfällen mit Personenschaden

HUU	Jahr 2006	Jahr 2005	abs.	in %	Veränderung NRW in %
Alkohol beim Fahrzeugführer	84	102	-18	-17,6	-0,4
andere berauschende Mittel	6	9	-3	-33,3	3,7
Geschwindigkeit	317	425	-108	-25,4	-8,6
Abstand	282	259	23	8,9	-4,2
Überholen	64	62	2	3,2	2,0
Vorfahrt / Vorrang	416	441	-25	-5,7	-1,9
Abbiegen Wenden	583	625	-42	-6,7	-2,9
Falsches Verhalten geg. Fußgängern	266	284	-18	-6,3	-0,2
Falsches Verhalten von Fußgängern	270	275	-5	-1,8	-1,6

Verkehrsunfälle mit Hauptunfallursachen

Anzahl der VU im Jahr 2006 mit HUU : 3593

Anzahl der HUU bei diesen VU : 4067 (= 100%)



Überwachungsrelation bei den Hauptunfallursachen

Unfälle mit HUU gesamt	3593	3664				
	2006	2005	2006	2005	2006	2005
dabei Ursachen	a	a	b	b	c	c
Alkohol und andere berauschende Mittel	251	335	2141	1790	8,5	5,3
Geschwindigkeit	468	616	32556	23541	69,6	38,2
Abstand	431	391	536	777	1,2	2,0
Überholen	119	120	722	210	6,1	1,8
Vorfahrt / Vorrang	716	741	7893	4557	11,0	6,1
Abbiegen / Wenden	1532	1488	13289	7411	8,7	5,0
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	267	289	3247	2572	12,2	8,9
Falsches Verhalten von Fußgängern	283	285	537	942	1,9	3,3
Ursachen gesamt	4067	4265				
Anzeigen und VG gesamt			60921	41800		
Überwachungsrelation gesamt					17,0	11,4

a = Anzahl der HUU bei gespeicherten Verkehrsunfällen außer bei Bagatellunfällen der Kat. 5
b = Anzeigen und Verwarnungsgelder
c = Verkehrsüberwachungsrelation

Blutproben

PI	≤ 0,25 mg/l		0,25 - 0,54 mg/l		≥ 0,55 mg/l		Summe 2006		Summe 2005	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
Mitte	2	2	24	45	22	177	48	222	65	207
	Blutproben ausschließlich aufgrund des Verdachtes von BTM*						6	29	2	29
Nord	2	0	6	19	50	129	58	148	69	138
	Blutproben ausschließlich aufgrund des Verdachtes von BTM*						3	64	4	34
Ost	5	3	7	13	24	54	36	67	59	109
	Blutproben ausschließlich aufgrund des Verdachtes von BTM*						0	66	0	85
Süd	8	3	16	37	59	149	83	186	104	155
	Blutproben ausschließlich aufgrund des Verdachtes von BTM*						10	75	7	86
Südwest	3	5	15	41	25	102	43	143	72	170
	Blutproben ausschließlich aufgrund des Verdachtes von BTM*						9	99	11	24
PP	20	13	68	155	180	611	268	766	369	779
	Blutproben ausschließlich aufgrund des Verdachtes von BTM*						28	333	24	258

a: Maßnahmen nach VU

b: Maßnahmen ohne Schadensfolge

Atemalkoholanalysen

PI	Summe 2006	Summe 2005
	b	b
Mitte	429	256
Nord	146	125
Ost	52	88
Süd	139	54
Südwest	218	240
PP	984	763

Verkehrskontrollen

Überprüfung/ Überwachung	Jahr	Kontrollierte Fahrzeuge/ Verkehrsteilnehmer	Maßnahmen
Transport gefährlicher Güter	2006	234	117
	2005	246	97
Beachtung der Sozialvorschriften	2006	5.934	1.864
	2005	6.966	1.735
Beleuchtung	2006	4.146	275
	2005	5.772	404
Schulbusse	2006	350	40
	2005	394	13
Geschwindigkeit auf Schulwegen	2006		16.702
	2005	45.411	11.290
Radverkehr	2006		3.278
	2005	3.622	766
Sicherungs- einrichtungen	2006		17.825
	2005	42.719	7.554

Sicherstellungen / Versetzungen / Leerfahrten der Polizei wegen Verkehrsbehinderungen

Jahr	Sicherstellungen	Versetzungen	Leerfahrten	Gesamt	zum Vorjahr (± %)
1995	10.779	255	3.083	14.117	+ 33,1
1996	9.313	242	2.526	12.081	- 14,4
1997	9.323	278	2.304	11.905	- 13,6
1998	8.853	262	2.122	11.237	- 5,6
1999	9.656	263	2.482	12.401	+ 10,4
2000	10.413	262	2.377	13.052	+ 5,3
2001	10.569	374	2.408	13.316	+2,0
2002	8.914	339	2.216	11.469	-13,9
2003	6.803	361	1.504	8.968	- 21,8
2004	6.270	360	1.623	8.253	-7,9
2005	5.209	298	1.413	6.920	-16,2
2006	4.888	264	1.262	6.414	-7,3%

Sicherstellungen durch die Stadt Düsseldorf

Jahr	gesamt
1995	6.888
1996	5.257
1997	4.543
1998	3.439
1999	3.814
2000	3.222
2001	3.552
2002	4.691
2003	5.741
2004	6.620
2005	5.807
2006	5.460

Örtliche Schwerpunkte des Unfallgeschehens in Düsseldorf 2006

Nr.	Örtlichkeit	PI*	Unfallzahl**
1	Mörsenbroicher Ei	Ost	144
2	Worringer Platz	Mitte	135
3	Nordfriedhof	Nord	131
4	Nordstern	Nord	99
5	Südring/Völklinger Straße	Südwest	81
6	Südring/Münchener Straße	Südwest	71
7	Witzelstraße/Moorenplatz	Süd	59
8	Rheinkniebrücke	Südwest	58
9	Theodor-Heuss-Brücke	Nord	55
10	Völklinger Straße/Fährstraße	Südwest	51

* Polizeiinspektion

** Gesamtunfalllage mit Bagatellunfällen

Verkehrssicherheitsberatung

Teilnehmer und Beratungseinheiten nach Zielgruppen

Theoretische u. praktische Unterweisungen; Übungen	2006	2005	2006	2005	2006	2005
Zielgruppen	Anzahl der Teilnehmer		Beratungseinheiten (Unterrichtsstunde a 45 Minuten)			
Elementarbereich			Kinder	Erzieher	Eltern	
-Kindergarten-	19.761	23.751	2.758	3.623	1.258	1.470
Primarbereich			Schüler	Lehrer	Eltern	
1. - 4. Schuljahr	44.382	55.266	4.397	5.357	1.641	1.821
Sekundarstufe I			Schüler	Lehrer		
5. - 10. Schuljahr	10.540	13.284	1.290	1.448	658	698
Sekundarstufe II			Schüler			
11. - 13. Schuljahr	534	666	66	107		
Junge Erwachsene			Junge Erwachsene			
18 - 24 Jahre	4.051	3.961	756	589		
Senioren			Senioren			
60 Jahre und älter	8.566	7.419	1.254	1.079		
Summen der Zielgruppenteilnehmer	87.834	104.347	10.521	12.203	3.557	3.989
					3.978	4.547

III) Quellenhinweise

- *Verkehrsunfallzahlen:*
Polizeispezifische Verkehrsstatistik der Zentralen Polizeitechnischen Dienste des Landes Nordrhein-Westfalen
- *Angaben zur Wohnbevölkerung und zum Kfz-Bestand:*
Amt für Statistik und Wahlen der Stadt Düsseldorf
- *Angaben zum Stadtgebiet und Straßennetz:*
Amt für Verkehrsmanagement der Stadt Düsseldorf
- *Sonstige Daten und ergänzende Verkehrsunfallzahlen:*
Erhebungen des Polizeipräsidiums Düsseldorf, Dezernat GS 3
- Verkehrsangelegenheiten -